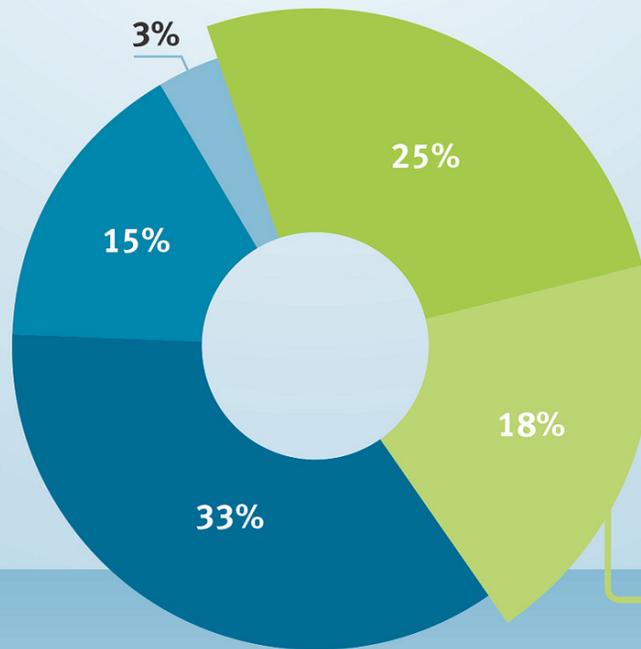
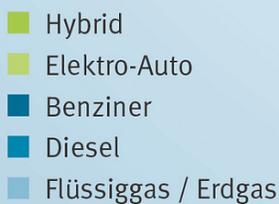


Wenn Sie jetzt einen Neuwagen kaufen müssten: welche Antriebsart wäre Ihr Favorit?

43 Prozent setzen
beim Neuwagen-
kauf auf alternative
Antriebsarten



Quelle: Gothaer Versicherungen. Forsa-Onlinebefragung von 1.003 Bundesbürgern,
die selbst oder ihr Haushalt ein Auto besitzen oder planen, in diesem Jahr noch ein Auto zu kaufen

01.07.2021 09:00 CEST

43 Prozent setzen beim Neuwagenkauf auf alternative Antriebsarten

- Dieselantrieb nur noch für 15 Prozent interessant
- Flüssiggas- und Erdgas-Antrieb spielen mit drei Prozent nahezu keine Rolle
- E-Autos erhalten Preisnachlass auf KFZ-Versicherung von 20 Prozent
- Marktneuheit: Treue-Kasko belohnt Kundentreue bei Schadenfreiheit mit jährlich reduziertem Selbstbehalt

„Da PKW mit elektrischem oder hybridem Antrieb ein wichtiger Baustein zur nachhaltigen und zukunftssicheren Mobilität sind, legt unser neuer KZF-Tarif hier einen großen Schwerpunkt. Wir möchten unsere Kunden bei ihrem Wunsch nach mehr E-Mobilität begleiten und setzen mit diesem KZF-Tarif ein klares Zeichen zur Förderung alternativer Antriebsarten“, so Frank Edelmeier, Leiter Komposit Mobilität bei der Gothaer. Der Beitragsvorteil für Kunden mit E-Autos beträgt 20 Prozent, Autos mit hybridem Antrieb werden mit einem Nachlass von fünf Prozent versichert.

Wichtigkeit von verschiedenen Eigenschaften bei KFZ-Versicherungen

Diejenigen, die derzeit ein Auto besitzen oder einen Autokauf noch in diesem Jahr planen, wurden gefragt, welche Eigenschaften ihnen bei einer Kfz-Versicherung besonders wichtig sind. Für mehr als ein Drittel der Befragten (39 Prozent) ist der Preisnachlass bei Schadenfreiheit das wichtigste Argument bei der Auswahl einer KFZ-Versicherung. Auch in digitalen Zeiten ist der persönliche Ansprechpartner mit 25 Prozent die Top 2 Platzierung. An dritter Stelle kommt der Preisnachlass bei mehreren Versicherungen bei einem Versicherungsunternehmen (15 Prozent). Sechs Prozent der Befragten sprechen sich für einen Preisnachlass aus, wenn man einen PKW mit alternativer Antriebsart wie ein Hybrid- oder ein Elektro-Auto fährt und sechs Prozent bevorzugen ebenfalls einen digitalen Kundeservice.

Marktneuheit Treue-Kasko honoriert Schadenfreiheit

Treue Vollkasko-Kunden profitieren bei einem Selbstbehalt für die Vollkasko von 400 Euro und für die Teilkasko von 200 Euro bei Schadenfreiheit von der jährlich sinkenden Selbstbeteiligung. Nach jedem schadenfreien Jahr verringert sich der Selbstbehalt um 50 Euro und kann so bis auf 0 Euro sinken. „Unsere Treue-Kasko ist für den deutschen Automobil-Markt ein Novum. Wir finden es aber wichtig, die Treue unserer Kunden zu belohnen. Hierdurch gewinnen Kunden und Versicherung“, so Edelmeier.

Preisnachlass bei mehreren Versicherungen bei einem Versicherer

Die Gothaer gewährt bei mehreren privaten Gothaer Versicherungsverträgen einen „Bündel-Vorteil“ und damit einen Preisnachlass von bis zu 15 Prozent. Bestehen mindestens zwei weitere private Gothaer Versicherungsverträge aus den Bereichen Hausrat, Wohngebäude, private Haftpflicht, Unfall, Kranken- oder Lebens-versicherungen, gibt es 10 Prozent Nachlass auf die KFZ-

Versicherung bei der Gothaer. 15 Prozent Nachlass bekommt, wer neben der KFZ-Versicherung mindestens drei weitere Gothaer Verträge hat.

CO2-Ausstoß des eigenen Fahrzeugs kompensieren

Die Gothaer Versicherung bietet seit 2019 die Möglichkeit, den CO2-Fußabdruck, der durch den Betrieb des eigenen PKW entsteht, zu kompensieren. Durch aktive Unterstützung von internationalen Klimaschutzprojekten kann man so seine persönliche CO2-Bilanz verbessern. Ein PKW erzeugt pro Jahr durchschnittlich 3,2 Tonnen CO2. Um das zu kompensieren, müssen 250 Bäume gepflanzt werden. Eine solche Kompensationsmöglichkeit bietet die Gothaer ihren Kunden in Zusammenarbeit mit ClimatePartner, einer Organisation, die gezielt weltweite Projekte in Sachen CO2-Neutralität fördert. Über die Seite www.gothaer.de/co2abdruck können Kunden und Nichtkunden der Gothaer sich hier mit einem entsprechenden Geldbetrag beteiligen.

Für weitere Details zum neuen KFZ-Tarif besuchen Sie gerne unsere Produktseite

<https://www.gothaer.de/privatkunden/kfz-versicherung/autoversicherung/>

[1] Befragte, die bzw. deren Haushalt ein Auto besitzen oder die planen, in diesem Jahr noch ein Auto zu kaufen. Es handelt sich um ein hypothetisches Szenario, welche Antriebsart favorisiert wird, wenn jetzt ein Neuwagen gekauft würde.

Der Gothaer Konzern gehört mit 4,1 Millionen Mitgliedern und Beitragseinnahmen von 4,6 Milliarden Euro zu den großen deutschen Versicherungskonzernen und ist einer der größten Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit in Deutschland. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche Beratung der Kunden.

Kontaktpersonen



Martina Faßbender

Pressekontakt

Konzern Pressesprecherin, Leitung Unternehmenskommunikation

martina.fassbender@gothaer.de

+49 221 308-34531

+49 175 2285017



Martina Cohrs

Pressekontakt

Leitung Externe Kommunikation und Social Media

martina.cohrs@barmenia.de

+49 202 438-2834

+49 177 4025350



Marina Weise-Bonczech

Pressekontakt

Pressereferentin

Gesundheit und Corporate

marina.weise@barmenia.de

+49 202 438-2718

+49 160 96932975



Ulrich Otto

Pressekontakt

Referent für Konzern- und Gesundheitsthemen

ulrich.otto@gothaer.de

+49 221 308-34614



Ines Jochum

Pressekontakt

Referentin für Renten- und Lebensversicherung, Nachhaltigkeit

ines.jochum@gothaer.de

0221 308 34287



Jule Müller

Pressekontakt

Pressereferentin

Kompositversicherungen

jule.mueller@barmenia.de

+49 202 438-1932



Verena Wanner

Pressekontakt

Pressereferentin

Spenden und Sponsoring

verena.wanner@barmenia.de

0202 438-2010